Newsletter 11/2026

Vorstar
1. Vorsi
2. Vors
Finanzen/Controlling Andreas Gottsmann

Kontakt:
Rainer Seibold
Hauptstraße 60
64390 Erzhausen
Telefon: 0176/23395459
Email: rainerseibold@yahoo.de
https://www.facebook.com/sverzhausenfussball/

Datum:	Betreff	Ansprechpartner:
01.11.2026	Newsletter 11/2026	Rainer Seibold

Liebe Freunde des Erzhäuser runden Leders,
für den November-Newsletter können wir Euch mit ein wenig Stolz mitteilen, dass wir eine Erweiterung unserer Flutlichtanlage in Richtung Hauptspielfeld installieren konnten. Somit stehen uns in den dunklen Monaten zusätzliche Trainings- und Spielkapazitäten zur Verfügung. Seitens des Vereins sprechen wir unseren großen Dank für die Unterstützung an Stefan Heuter und Bünjamin Bozkir stellvertretend für die zahlreichen Helfer*Innen aus.
Ebenso "fit" gemacht haben wir unser Hauptfeld durch das "Versanden" und Überarbeiten des Platzes. Großes Dankeschön an dieser Stelle an Sascha Handczyk für seinen Einsatz.
Weitere Arbeiten in Sachen Infrastruktur müssen angegangen werden, allen voran die Kabinenhaussanierung und die Ertüchtigung unserer gesamten Zaunanlage rund um das Sportgelände. Unterstützer*Innen und Helfer*Innen in welcher Form auch immer sind herzlich eingeladen sich einzubringen.

AH Ü35

In einem für AH-Verhältnisse hochklassigen und schnellen Spiel besiegte der SV Erzhausen in der ersten Runde des Ü35-Kreispokals die AH-SG Darmstadt. Die AH-SG Darmstadt ist eine Spielgemeinschaft aus DJK/SSG Darmstadt und FC Ober-Ramstadt – beide Teams für sich alleine schon Mannschaften, die in den vergangenen Jahren immer wieder für Furore in den Altherrenwettbewerben gesorgt und einige Titel eingefahren haben. Entsprechend gewarnt waren die Blau-Weißen. Es war klar, dass das kein Spaziergang werden würde, aber gut eingestellt von Trainer Luis Hartmann starteten die Erzhäuser konzentriert. Gerard Schwarz und Marcel Riemer hatten in den ersten 10 Minuten die Führung auf dem Fuß, scheiterten aber am starken Gästetorwart. Nach der ersten Phase, in der die Hausherren überlegen waren, entwickelte sich ein offenes, ausgeglichenes Spiel. Torchancen gab es auf beiden Seiten, starke Torwart- und Abwehrleistungen verhinderten jedoch Zählbares. Nach gut

20 Minuten musste Erzhausen verletzungsbedingt wechseln. Stephan Karlstedt musste mit Kniebeschwerden runter und Enrico Klötzsch, der sich trotz Schulterproblemen zur Verfügung gestellt hatte, wurde eingewechselt. Erzhausen war immer dann stark, wenn das Mittelfeld mit kurzen Pässen überbrückt und die Stürmer in Szene gesetzt wurden. Weniger erfolgreich waren die „Arnd Schneider Gedächtnistreibschläge" diagonal übers komplette Spielfeld. Mit einem torlosen Unentschieden wurden die Seiten gewechselt. Unmittelbar nach Wiederanpfiff hatten die Erzhäuser Glück, dass sie nicht in Rückstand gerieten. Nach einem Ballverlust und einer schönen Kombination tauchte einer der Gästestürmer frei vor Torwart Muzafer Dolovac auf, der den Schuss jedoch stark parierte. Kurze Zeit später gingen die Blau-Weißen dann in Führung. Eine scharf getretene Ecke von Marcel Riemer, der ein sehr starkes Comeback nach mehr als einem Jahr Verletzungspause feierte, köpfte Dennis Hüfner nach 39 Minuten zur 1:0-Führung ein. Das Spiel war weiterhin relativ ausgeglichen – man hatte aber immer das Gefühl, es könnten Treffer fallen – auf beiden Seiten. In der 53. Minute war es dann so weit. Nach einem Missverständnis in der Abwehr kamen die Gäste vom 16er frei zum Abschluss und trafen mit einem satten Schuss direkt unter die Latte. Auch nach dem Ausgleich blieb die Partie spannend und temporeich – die etwas nachlassenden Kräfte sorgten dafür, dass beide Teams noch in der regulären Spielzeit den Siegtreffer hätten erzielen können. In der Schlussminute der regulären Spielzeit hatte der Gastgeber dann Glück, denn es wäre durchaus möglich gewesen, dass der insgesamt sehr gute Schiedsrichter ein eventuelles Handspiel nach einem Eckball mit Elfmeter für die Gäste bestraft. Die Gäste wiederum hätten sich einige Minuten vorher nicht beschweren können, wenn der Schiedsrichter einem schon verwarnten Gästespieler nach einer Unsportlichkeit die Gelb-Rote Karte gegeben hätte. Beide Entscheidungen wären vertretbar gewesen, beide Aktionen blieben aber ungeahndet. Es ging also in die Verlängerung. Den Teams war nun anzumerken, dass die Kräfte nachließen. Entsprechend gab es Räume, die zwangsläufig zu Torchancen führten – weiterhin auf beiden Seiten. In der ersten Hälfte fielen noch keine Tore, das sollte sich aber in Halbzeit zwei der Verlängerung ändern. Ejub Bubalo köpfte eine Ecke von Nico Wagner zurück in die Mitte. Dennis Hüfner nahm den Ball mit der Brust an und der Ball trudelte von dort über den Innenpfosten zur abermaligen Führung der Hausherren ins Tor der Gäste. Acht Minuten waren noch zu spielen und die Darmstädter warfen nun alles nach vorne, was zwangsläufig zu Kontersituationen führte. Einen dieser Konter nutzte Dennis Weiland vier Minuten vor dem Spielende mit einem strammen Schuss in die lange Ecke zur Vorentscheidung zum 3:1. Ejub Bubalo setzte per Kopf nach einer weiteren Ecke noch einen drauf und sorgte damit für den 4:1-Endstand. Nicht unerwähnt sollte die erfreuliche Tatsache bleiben, dass sich einige Spieler trotz Wehwehchen einsatzbereit erklärt hatten - im Sinne der Mannschaft, wohlwissend, dass AH-Spiele ohne Wehwehchen ab einem gewissen Alter schwer darstellbar sind. Insgesamt aufgrund der Mehrzahl an guten Torchancen ein - wenn auch zu hoch ausgefallener - verdienter Sieg. Eine starke Leistung der Blau-Weißen, die

nun im Viertelfinale auswärts auf Germania Eberstadt treffen. Terminiert ist das Spiel auf den 16.11.

Zum Einsatz kamen: Muzafer Dolovac, Nico Wagner, Alexander Sastschenko, Dennis Weiland, Marcel Riemer, Volkan Altan, Stephan Karlstedt, Andrej Prugovecki, Emin Bozkurt, Martial Fotsing Kamgang, Dejan Nadrljanski, Enrico Klötzsch, Carsten Grünewald, Ejub Bubalo, Gerard Schwarz, Dennis Hüfner, Anton Shkrelli, Murat Kaya und Luis Hartmann.

Werbepartner für unsere SVE?

Eine schicke Bannerwerbung rund um unseren Kunstrasen mit dem Maß 240 cm Länge und 80 cm Höhe.



- ✓ Für ein Jahr werden wir eure Werbung an den Geländern des Kunstrasens in den Maßen 240 cm Länge und 80 cm Höhe anbringen.
- ✓ Hierfür möchten wir einen Betrag von 250,-€ brutto, der zu 100% unserer Fußballabteilung zu Gute kommt.
- ✓ Die Produktionskosten für solch ein PVC-Banner 500 Gramm mit Ösen beläuft sich auf 60,- €.

Der nächste Newsletter erscheint am 1. Dezember 2026

Für den gesamten Vorstand der Fußballabteilung

Rainer Seibold – 1. Vorsitzender Fußballabteilung Sportverein Erzhausen